

Ordentliche Gemeindeversammlung

Mittwoch, 9. Mai 2018

um 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Vorsitz	Ammann Beat Aeberhard
Stimmzähler	Simon Hirschi, René Meyer
Anwesend	26 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger
ohne Stimmrecht	Presse: Toni Bruni, Murtenbieter Louis Riedo, Freiburger Nachrichten Feuerwehrkommandant: Dietmar Waeber Gemeindekassiererin: Myriam Bucheli Gemeindegreiberin: Cinzia Weber

Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2017
2. Jahresrechnung 2017 / Genehmigung
 - a) Laufende Rechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Bestandesrechnung
 - d) Bericht Revisionsstelle und Finanzkommission
3. Kreditantrag: Ersatz- und Neuanschaffung von 2 Feuerwehrfahrzeugen
4. ARA Seeland-Süd / Genehmigung Statutenänderung
5. Gemeindeschulreglement; Rückkommen auf den Entscheid vom 29. November 2017; Annahme der neuen Fassung
6. Verschiedenes

Der Ammann heisst alle Anwesenden zur ordentlichen Gemeindeversammlung herzlich willkommen. Einen besonderen Gruss entbietet er dem Hauptmann Dietmar Waeber, Feuerwehrkommandant der Region Gurmels, welcher im ersten Teil des Traktandum 6, das Wort übernehmen wird. Speziell begrüsst er auch die Medienvertreter der „Freiburger Nachrichten“ und des „Murtenbieters“, die Mitglieder der Finanzkommission, die ehemalige Gemeindegreiberin, Madeleine Ellenberger sowie den ehemaligen Gemeinderat, Marcel Burkhard.

Beat Aeberhard entschuldigt den Gemeinderat Harald Reiter, welcher in den Ferien weilt.

Es werden zwei Stimmzähler ernannt.

Das heutige Protokoll wird aufgezeichnet und nach dessen Erstellung wieder gelöscht.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Mittwoch, 9. Mai 2018

Er stellt fest, dass zur Versammlung fristgerecht mittels Rundschreiben an alle Haushalte eingeladen wurde. Die Publikation erfolgte im Amtsblatt Nr. 16 vom 20. April 2018. Aus der Versammlung werden keine Einwände gegen die Art und Weise der Einberufung erhoben. Der Ammann erklärt die Gemeindeversammlung als eröffnet und beschlussfähig.

1. Protokoll

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2017 wurde in der Einladung abgedruckt und im Internet aufgeschaltet. Aus der Versammlung erfolgen keine Bemerkungen.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

2. Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung inkl. Anhang ist vom 20.04.2018 bis 09.05.2018 im Gemeindesaal des Schulhauses zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Der Finanzminister Beat Aeberhard erläutert ausführlich die Rechnung 2017, die aus der Botschaft ersichtlich ist. Er ergänzt und unterstützt seine Ausführung gemäss Präsentation wie folgt;

a) LAUFENDE RECHNUNG

010 GV, Gemeinderat, FIKO

- Finanzkommission; Mehraufwand; Mithilfe beim Erstellen der Reglemente ARA und Wasser

020 Allgemeine Verwaltung

- Besoldung Verwaltungspersonal; Neuanstellung Silke Hurni für Entlastung Verwaltungspersonal

100 Rechtsaufsicht und -pflege

- Anteil Berufsbeistandschaft See; Mehrkosten

140 Feuerwehr

- Zusätzliche Abschreibungen; Abschreibungen Feuerwehr Gurmels, Tanklöschfahrzeug
- Feuerwehrpflichtersatzabgabe; Mehreinnahmen Neuzuzüger
- Einlage in Feuerwehrfonds; Gesetzlicher Ausgleich der Spezialfinanzierung

210 Obligatorischer Schulzyklus

- Anteil Schulgeld OSRM; gemäss Abrechnung OSRM
- Anteil Entlastungslektionen; Entlastungslektionen der Schulleitung ABGRU bis August 2017

410 Pflegeheime

- Kantonaler Anteil Sonderbetreuung Betagtenheime; Minderkosten Kanton

440 Ambulante Krankenpflege

- Anteil Spitex Verbände; Minderkosten gemäss GNS
- Anteil Ambulanz & Rettungsdienst; Minderkosten Ambulanz Murten, Beitrag 2017

Ordentliche Gemeindeversammlung, Mittwoch, 9. Mai 2018

540 Betreuung Vorschulalter

- Beitrag an Spielgruppen; Minderkosten

580 Sozialhilfe

- Sozialdienst Seebezirk / materielle Hilfe; Minderkosten Sozialdienst

620 Gemeindestrassen

- Kauf Fahrzeuge, Geräte; Studer, Anzahlung Einscheibenstreuer
- Unterhalt Gemeindestrassen; Weibel, Erneuerung Belagsarbeiten Unterdorfstrasse

700 Wasserversorgung

- Wasserleitungsbrüche; Friedhofweg und Näbehoule
- Freie Abschreibungen; Abschreibung Wasserversorgung
- Entnahme aus Reserve Wasser; Gesetzlicher Ausgleich der Spezialfinanzierung

710 Abwasserbeseitigung

- Zusätzliche Abschreibungen; Abschreibungen Kanalisation ARA
- Anteil Zwischenkommunale ARA Kerzers; Minderkosten
- Einlage in Reserve ARA; Gesetzlicher Ausgleich der Spezialfinanzierung

720 Abfallbeseitigung

- Einlage in Reserve Abfall; Gesetzlicher Ausgleich der Spezialfinanzierung

790 Raumordnung

- Entschädigung Bau- & Ortsplanungskommission; weniger Bausitzungen
- Erteilte Baubewilligungen; Grössere Bautätigkeit

800 Landwirtschaft

- Unterhalt landwirtschaftliche Anlagen; Minderaufwand

900 Steuern

- Provisionen Steuerverwaltung; Minderaufwand Provisionen
- Konkurs / Debitorenverluste; Steuerverluste
- Einkommenssteuer; Mehreinnahmen
- Vermögenssteuer; Mindereinnahmen
- Steuer auf Kapitalabfindungen; Mehreinnahmen
- Gewinnsteuer Jurist. Personen; Mindereinnahmen
- Liegenschaftssteuer; Mehreinnahmen
- Gewinnsteuer Liegenschaftsverkäufe; Mehreinnahmen
- Handänderungssteuer; Mehreinnahmen

942 Liegenschaften

- Unterhalt / Renovation Liegenschaften; Mindereinnahmen

990 Nicht aufgeteilte Posten

- Freie Abschreibungen; div. Abschreibungen
- Entnahme aus Fonds; Auflösung Jugendfond

Zusätzlich zu den **ordentlichen Abschreibungen von Fr. 9'571.00** konnten **freie Abschreibungen in der Höhe von Fr. 251'434.65** getätigt werden.

Die laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'401.14 ab.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Mittwoch, 9. Mai 2018

b) INVESTITIONSRECHNUNG

140 Feuerwehr

- Ausbau Feuerwehrmagazin Gurmels; Höhere 2. Akontozahlung

400 Spitäler

- GNS Spitalumbau, Merlach; Abrechnung Spitalumbau

620 Gemeindestrassen

- Sanierung Dorfstrasse; Aufteilung Kanalisation Strasse

700 Wasserversorgung

- Bau von Wasserleitungen; Minderkosten
- Anschlussgebühren Trinkwasser; neue Wasseranschlüsse, Neubauten

710 Abwasserbeseitigung

- Kanalisation Dorfstrasse; Budgetiert unter Sanierung Dorfstrasse
- Anteil Ausbau und Sanierung ARA; Leitung Kerzers-Murten wurde nicht realisiert
- Anteil Ausbau und Sanierung ARA; ARA Kerzers, Rückzahlung 2016, Ausbau Vorreinigung
- Anschlussgebühren ARA; Anschlussgebühren Neubauten

750 Gewässerverbauungen

- Anteil WBU Mittlerer Abschnitt; keine Investitionen aufgrund Projektverzögerung

790 Raumordnung

- Ortsplanungsrevision; Minderaufwand, Rechnungen im 2016 bezahlt

Die Investitionsrechnung weist einen Ausgabenüberschuss von Fr. 1'470'044.45 aus.

Diskussion / Fragen: Keine Wortmeldung

c) BESTANDESRECHNUNG

Einlage Ertragsüberschuss in Eigenkapital von Fr. 2'401.14.

d) BERICHT REVISIONSSTELLE UND FINANZKOMMISSION

Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle T + R AG liegt schriftlich vor und wurde in der Einladung gedruckt. Die Prüfung erfolgte gemäss den Schweizerischen Prüfungsstandards. Die Buchführung und die Jahresrechnung wurden auf der Basis von Stichproben geprüft und entsprechend dem Gesetz über die Gemeinde sowie den Reglementen beurteilt. **Die vorliegende Jahresrechnung wird zur Annahme empfohlen.**

Stellungnahme der Finanzkommission

Am 27. März 2018 hatte die Finanzkommission die Gelegenheit, die Rechnung 2017 mit Herrn Nydegger der T+R Treuhand, der Kassierin Myriam Bucheli, dem Ammann und Ressortvorstehenden Beat Aeberhard zu besprechen, erklärt der Präsident der Finanzkommission, Thomas Schweingruber.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Mittwoch, 9. Mai 2018

Die Rechnung wurde durch Herrn Nydegger der externen Revisionsstelle geprüft. Die Buchführung wurde als sehr sauber beurteilt, die Vorschriften wurden eingehalten.

Die Revisionsstelle hat auf diverse Neuerungen hingewiesen, die im Jahre 2021 mit HRM2 wahrscheinlich in Kraft treten werden:

- Die Abschreibungen werden linear über die Nutzungsdauer erfolgen müssen (z.B. Schulhaus 30J, PC 3J).
- Diese vorgeschriebenen Abschreibungen werden wahrscheinlich zu höheren Gebühren (z.B. Wasser & Abwasser) führen.

Thomas Schweingruber bedankt sich beim Gemeinderat, dem Finanzchef und insbesondere der Gemeindegassierin für die gewissenhafte und saubere Arbeit und empfiehlt im Namen der Finanzkommission der Versammlung die Jahresrechnung, wie präsentiert, anzunehmen.

Die Jahresrechnung 2017 wird von der Gemeindeversammlung einstimmig genehmigt und den verantwortlichen Organen Entlastung erteilt.

3. Kreditantrag: Ersatz- und Neuanschaffung von 2 Feuerwehrfahrzeugen

Wie in den Erläuterungen zu diesem Traktandum, in der „Botschaft des Gemeinderates“ der offiziellen Einladung erklärt, hat sich der Einsatz der Feuerwehr in den letzten Jahren stark weiterentwickelt. Folglich sind im Fahrzeugpark folgende Lücken entstanden, bemerkt Beat Aeberhard und fasst die wesentlichsten Faktoren zusammen;

Mannschaftstransport (Ersatzbeschaffung)

- für nachrückende AdF (Angehörige der Feuerwehr)
- heutiges Fahrzeug aus dem Jahr 1999
- max. 6 AdF können verschoben werden
- rudimentäre Sitzbänke (ohne Angurtevorrichtungen)

Modulfahrzeug (Neuanschaffung)

- Für laufend steigenden Materialbedarf über Rollcontainersystem
- Transportmittel bei Einsätzen im Wassertransport und bei Unwettern reichen nicht mehr aus

Investitionsvolumen und Kostenverteiler

Anschaffung Fahrzeuge Feuerwehr:

Mannschaftstransporter	CHF 90'000.00
Modulfahrzeug	<u>CHF 150'000.00</u>
	CHF 240'000.00

Gemeinde	Anteil	Kosten-voranschlag	Subvention KGV (40%)	Aufwand Netto
Gurmels	78,19 %	188'000	75'200	112'800
Kleinbösinggen	12,90 %	31'000	12'400	18'600
Ulmiz	8,91 %	21'000	8'400	12'600
Total	100,00 %	240'000	96'000	144'000

Ordentliche Gemeindeversammlung, Mittwoch, 9. Mai 2018

Der für die Gemeinde Ulmiz vorgesehene Nettobeitrag von CHF 12'600.00 wird in den Jahren 2018 und 2019 geschuldet.

Der Gemeinderat beantragt einen Kredit von CHF 12'600.00. Das Konzept wird von der kantonalen Gebäudeversicherung subventioniert.

Diskussion / Fragen: Keine Wortmeldungen

Die Versammlung genehmigt den Kreditantrag in der Gesamthöhe von CHF 12'600.-- einstimmig.

4. ARA Seeland-Süd - Genehmigung Statutenänderung

Die Erläuterungen zu diesem Traktandum wurden in der „Botschaft des Gemeinderates“ der offiziellen Einladung erklärt. Der Ammann übernimmt das Wort und fasst die wichtigsten Punkte kurz zusammen;

Der Gemeindeverband ARA Seeland Süd ist im Frühjahr 2016 gegründet worden, um gemeinsam die ARA in Muntelier zu erweitern und nach der Aufhebung der bestehenden ARA Verbände der Regionen Kerzers und Murten deren Abwässer aufzunehmen und zu reinigen.

Ursprünglich war vorgesehen, dass der neue ARA-Verband über Investitions- und Betriebskosten Beiträge der Gemeinden finanziert wird (wie die meisten Gemeindeverbände im Seebezirk). Aufgrund eines Antrags verschiedener Gemeinden auf eine autonome Finanzierung der ARA Seeland Süd wurden verschiedene Varianten geprüft.

An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 29.08.2017 beschlossen die Delegierten die autonome Finanzierungsvariante für das Bauprojekt ARA Seeland Süd. Bei dieser Finanzierung müssen nicht mehr die Gemeinden selber das Geld für die Investitionen übernehmen, sondern der ARA-Verband nimmt die für seine Projekte nötigen Darlehen selber auf.

Die Umsetzung erfordert eine Statutenänderung des Artikels 39 Absatz 2a: Die bisherige Verschuldungsgrenze für Investitionsausgaben wird von 20 Millionen Franken auf 90 Millionen Franken erhöht.

Weitere Änderungen sind nicht notwendig. Die Statutenänderung wurde vom jeweiligen Amt für Gemeinden der beiden Kantone Freiburg und Bern vorgeprüft und in Ordnung befunden.

Auszug Statuten ARA Seeland Süd:

Artikel 39 Verschuldungsgrenze

- 1) Der Gemeindeverband kann Darlehen aufnehmen.
- 2) Die Verschuldungsgrenze liegt bei:
 - a) **90 Mio.** Franken für Investitionsausgaben
 - b) 3 Mio. Franken für den Kontokorrentkredit
- 3) Darlehen unterliegen nach Massgabe von Artikel 148 Abs. 1 Bst. A GG der Genehmigung durch das Amt für Gemeinden

Der Gemeinderat beantragt, die Statutenänderungen der ARA Seeland-Süd zu genehmigen.

Diskussion / Fragen: Keine Wortmeldungen

Die Versammlung genehmigt die Statutenänderung der ARA Seeland Süd einstimmig.

5. Gemeindeschulreglement: Rückkommen auf den Entscheid vom 29.11.2017; Annahme der neuen Fassung

Die Erläuterungen zu diesem Traktandum wurden in der „Botschaft des Gemeinderates“ der offiziellen Einladung erklärt.

Die Gemeinderätin, Silke Hurni, übernimmt das Wort und fasst die wichtigsten Punkte kurz zusammen;

Angesichts der Tatsache, dass infolge des Bundesgerichtsentscheids vom 7. Dezember 2017 den Eltern keine Beiträge für schulische Aktivitäten in Rechnung gestellt werden dürfen (ausser für die Verpflegungskosten), legte uns die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport EKSD nahe, unser Schulreglement der neuen Rechtslage anzupassen. Ein Aufschieben der Genehmigung in die Herbst-Gemeindeversammlung 2018 hätte zur Folge, dass unser Schulreglement nicht wie gesetzlich vorgesehen per 1. August 2018 in Kraft treten könnte. Dies würde sich nachteilig auf die anderen Regelungsgegenstände, namentlich was die Zusammensetzung und die Organisation des Elternrats betrifft, auswirken.

Rückkommen auf den Entscheid vom 29.11.2017

Der Gemeinderat beantragt, auf die Annahme des Gemeindeschulreglements vom 29. November 2017 zurückzukommen.

Diskussion / Fragen: Keine Wortmeldungen

Die Versammlung ist mit dem Rückkommen auf den Entscheid vom 29.11.2017 einstimmig einverstanden.

Im kommunalen Schulreglement wurden der Ingress sowie Artikel 18 gemäss den Empfehlungen vom Amt für Gemeinden angepasst. Im Weiteren wurde die finanzielle Beteiligung durch die Eltern im Artikel 6 gestrichen und die gesetzlichen Bestimmungen gemäss dem Musterreglement, welches uns die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (EKSD) zur Verfügung stellte, angepasst. Silke Hurni liest die Anpassungen des Reglementes vor und weist hin, dass das vollständige kommunale Schulreglement zur Einsichtnahme, bis heute im Gemeindesaal des Schulhauses aufgelegt ist und auf der Website der Gemeinde eingesehen werden konnte.

Aufgrund dieser Anpassung und wenn wir die Beiträge von Schullagern und Exkursionen den Schüler zugestehen, erläutert die Gemeinderätin, werden unvorhergesehene Kosten auf die Gemeinde anfallen und der Ausblick auf die Jahresrechnung 2018 wird das Budget dementsprechend überschreiten.

Annahme der neuen Fassung

Der Gemeinderat beantragt, dem überarbeiteten Gemeindeschulreglement zuzustimmen.

Diskussion / Fragen: Keine Wortmeldungen

Die Versammlung genehmigt das Gemeindeschulreglement einstimmig.

6. Verschiedenes

Beat Aeberhard, übergibt das Wort dem Hauptmann Dietmar Waeber, welcher gebeten hatte, an der heutigen Gemeindeversammlung ein paar Worte sagen zu dürfen.

Der Hauptmann begrüsst die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ulmiz und äussert, dass es ihm ein Bedürfnis sei, ebenfalls vom Führungsstab der Region Gurmels, uns für das Vertrauen zu danken.

Nach jahrelanger Überlegung konnte das Feuerwehrlokal endlich realisiert und gebaut werden. Da er auch in der kantonalen Kommission der Gebäudeversicherung engagiert sei, war es für ihn einfacher, den Bau mitzugestalten.

Am 27. April 2018 fand für die Bevölkerung der Gemeinden Gurmels, Kleinbödingen und Ulmiz ein Tag der offenen Tür des neuen und umgebauten Feuerwehrlokals statt. Der Anlass bot ein Blick hinter die Kulissen und die Bevölkerung konnte die neuen Lokalitäten mit Garderoben, Theorieraum und der Fahrzeughalle mit dem Tanklöschfahrzeug, dem Mannschaftstransporter oder dem Atemschutzfahrzeuge anschauen. Anhand von praktischen Beispielen, Gefahren, Bedrohungen und aktuellen Informationen, veranschaulicht uns Dietmar Waeber die Sicherheitsbetrachtungen im technischen Alltag.

Verabschiedungen

Offiziell verabschieden möchte sich der Ammann von **Marcel Burkhard**, welcher per Ende Dezember 2017 aus dem Gemeinderat austreten ist und für die Gemeinde während über vier Jahren als Gemeinderat tätig war.

Ebenfalls verlassen hat uns die Gemeindearbeiterin, **Madeleine Ellenberger**, welche während neuen Jahren unsere „gute Seele“ war.

Im Namen von allen spricht der Ammann einen grossen Dank aus und überreicht beiden ein Abschiedsgeschenk mit Geldinhalt. Unter Applaus, nehmen Marcel Burkhard und Madeleine Ellenberger, das Präsent dankend entgegen.

Willkommen

Nach den Verabschiedungen sei der Ammann dankbar, dass sich weiterhin Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stellen, damit unsere Gemeinde weiterhin eigenständig weitergeführt werden kann und heisst Frau Silvia Stooss, welche an der Ersatzwahl des neuen Gemeinderates vom 4. März 2018 als neue Gemeinderätin gewählt wurde, herzlich willkommen.

In die Fusstapfen von Madeleine Ellenberger ist Yanick Aeberhard getreten, welcher heute leider abwesend ist. Der Gemeinderat heisst ihn auch offiziell willkommen.

Ulmizer Märli

Familie Mori hat kürzlich den Ammann informiert, dass sie als Organisator Mori & Co. beschlossen haben, den Ulmiz-Märli nach 12 Jahren nicht mehr durchzuführen. Der Aufwand und die Vorbereitungen dieser Veranstaltung seien zu gross geworden. Es wird nach einer Nachfolgerlösung gesucht. Herr Bruno Mori hat den Organisationsablauf des Ulmizer-Märli in einem Dossier Schritt für Schritt notiert. Der Gemeinderat würde es sehr bedauern, wenn sich keine neuen Organisatoren finden und unser Dorf um diese Tradition ärmer werden würde. Bruno Mori stellt das Land, die Infrastruktur, den Strom und auch seine Hilfe gerne zur Verfügung. Der Ammann erbittet die Bevölkerung, sich Gedanken über eine Aufrechterhaltung des Ulmizer Märli zu machen und sich baldmöglichst mit Ideen und Hilfestellungen auf der Gemeindeverwaltung zu melden.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Mittwoch, 9. Mai 2018

Information Sanierung Dorfstrasse

Der Ammann übergibt Gemeinderat Andreas Ledermann das Wort, welcher über den Baufortschritt sowie über das Glasfaserkabel berichtet. Wie sicherlich vielen aufgefallen ist, hat die Strassensanierung der Dorfstrasse bedeutende Fortschritte gemacht. Die Hauptader ist fertiggestellt. Nun wurden die Arbeiten an der Unterdorfstrasse begonnen und diese sollten bis zu den Bauferien fertiggestellt werden. Nun werden noch kleine Anpassungen an den Gehwegen und bei Strasseneinmündungen vorgenommen. Der Feinbelag wird vermutlich im Herbst 2018 aufgebracht.

Von der Swisscom wurden wir informiert, dass sie mit der Verlegung des Glasfaserkabels anfangen werden. Einige Glasfaserleitungen wurden ja bereits mit der Fertigstellung unsere Mobilfunkantenne verlegt und jetzt werden noch die Restlichen gezogen. Die Schächte werden nun umgebaut bzw. so ausgebaut, dass man das Glasfaser bis in die Häuser ziehen kann. Dies wird dazu führen, dass wir bis Ende Oktober 2018 in den Genuss von schnellerem Internet kommen werden.

Diskussion / Fragen:

Es wurde nachgefragt, ob für die Deckschicht der Strasse einen Flüsterbelag geplant sei. Andreas Ledermann verneint die Frage. Es werden keine lärmarmen Strassenbeläge eingesetzt, da diese zu teuer und noch zu unausgereift sind. Diese verlieren zu schnell ihre Wirkung.

Der Ammann informiert vorab, dass der normale Feinbelag nächsten Sommer, aufgebracht wird. Dazu wird für sämtlichen Verkehr die Gemeindestrasse für 2 Tage gesperrt sein. Dies wird womöglich auf einen Samstag und Sonntag treffen. Ziel ist es, am ersten Tag die Strasse fugenlos zu asphaltieren und am Zweiten trocknen zu lassen.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Es wurde rege diskutiert. Jede eingegangene Frage bekam eine ausführliche Information und wurde verständlich und zufriedenstellend vom Ammann beantwortet.

Schlusswort

Bevor der Ammann die Sitzung beendet, gibt er noch kurz diverse, bevorstehende Termine bekannt und bedankt sich anschliessend sich bei allen in der Verwaltung, bei den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und bei allen, die in der Gemeinde und den Kommissionen eine Funktion ausführen.

Der Dank geht auch an alle, die an der Versammlung erschienen sind, die entgegengebrachte Unterstützung gegenüber dem Gemeinderat und die guten Diskussionen. Er lädt alle herzlich zum anschliessenden Imbiss im Restaurant Jäger ein.

Ende der Gemeindeversammlung: **21.15 Uhr**

Der Ammann:

Die Gemeindegeschreiberin:

Beat Aeberhard

Cinzia Weber